

Name	Gewöhnliche Rosskastanie
Lateinischer Name	Aesculus hippocastanum
Standort(e)	Sehr junger Baum in der Ecke des Schulgartens
Systematik	Familie: Seifenbaumgewächse (Sapindaceae)
Vegetative Merkmale	Die Gewöhnliche Rosskastanie ist ein sommergrüner Baum, der bis zu 30m Höhe erreichen und ein Alter von 30 Jahren erlangen kann. Der Baum bildet einen kurzen, vollholzigen Stamm mit runder und breiter Krone aus. Der Stamm ist nach rechts drehwüchsig (Verdrillung) und besteht aus einem gelblich - weißen, kernlosen Holz. Die Gewöhnliche Rosskastanie ein Flachwurzler, wie alle Rosskastanien, mit weitreichendem, starkem Wurzelwerk. Die Triebe sind dick und bräunlich - grau mit auffallender, fünf- bis neunspuriger Blattnarbe.
Generative Merkmale	Die fünfzähligen Blüten sitzen zu vielen in aufrecht stehenden Rispen zusammen. Die weißen Blüten haben, solange sie befruchtungsfähig sind, einen gelben Fleck, was bedeutet, dass Nektar produziert wird. Wenn die Blüten bestäubt wurden, färbt sich der Fleck rot. Das zeigt den Bestäubern, dass in den Blüten mit rotem Fleck kein Nektar oder Blütenstaub mehr vorhanden ist.
(Sonstiges)	---
Autor	Patrick Geisenberger, Q11 2018/2019





